

Die Störbeeinflussung von Herzschrittmacher

Die heutigen Herzschrittmachersysteme sind gegen externe Störeinflüsse weitgehend geschützt. Nur in seltenen Ausnahmefällen können von Geräten ausgehende elektromagnetische Felder vorübergehende Störungen des Herzschrittmachers verursachen. Der Patient kann dabei Herzklopfen, einen unregelmässigen Puls oder Schwindel verspüren. Sobald das entsprechende Gerät ausgeschaltet wird oder der Patient sich von der Störquelle entfernen, arbeitet der Herzschrittmacher wieder normal.

Im folgenden werden kurz einige Beispiele von bedenkenlosen und solche mit Vorsicht zu benützenden Geräten oder medizinischen Behandlungen aufgezählt.

Umgebungseinflüsse

Folgende Geräte kann ein Schrittmacherpatient bedenkenlos nutzen:

- Fernseher, Radios, Stereoanlagen oder ähnliche audiovisuelle Anlagen
- Fernbedienungen für Fernseher, Computerspiele
- Computer, Telefax, Kopierer, Drucker
- Haartrockner, Elektrorasierer oder andere elektrische Geräte im Badezimmer
- Waschmaschinen, Staubsauger, Mikrowelle, Geschirrspüler, Elektroherde und ähnliche Haushaltsgeräte
- Induktionsherde
- Mixer, Toaster, Elektromesser, elektrische Dosenöffner usw.

Bei folgenden Geräten sollten man einen Abstand von 10-15 cm einhalten:

- Mobiltelefone
- Funksprechgerät
- Lötkolben, Entmagnetisierungsgeräte, Geräte mit starken elektrischen Motoren

Bei folgenden Geräten sollten man einen Mindestabstand von 50 bis 60 cm einhalten:

- Magnete, Lautsprecher, z.B. in Stereoanlagen
- Zündspulen in laufenden Motoren, z.B. in Autos
- Elektrowerkzeuge wie Bohrmaschinen und Tischsägen
- Verbrennungsmotoren mit Zündkerzen, z.B. in Rasenmähern
- Elektrische Gartengeräte
- Elektrische Decken und Heizkissen
- Antennen von Amateur- und CB-Funkanlagen mit geringer Leistung
- Fernsteuerungen, z.B. für ferngesteuerte Modellflugzeuge

Folgende Geräte sollten nicht oder erst nach Rücksprache mit der implantierenden Klinik benutzt werden:

- Lichtbogen- oder Widerstandsschweißgeräte
- Induktionsöfen
- Elektrische Geräte mit starken elektrischen Feldern
- Amateur-Hochleistungssender
- Maschinen, die starke Vibrationen erzeugen (Bohrmaschinen etc.)

Medizinische Therapien

Folgende medizinische Behandlungen können bedenkenlos durchgeführt werden:

- Röntgenuntersuchungen
- Computertomographie (CT)
- Ultraschall und echokardiographische Untersuchungen
- Übliche Zahnbehandlungen wie z.B. Bohren, Ultraschall-Zahnsteinentfernung

Folgende medizinische Behandlungen sollten nicht, oder erst nach Rücksprache mit der implantierenden Klinik durchgeführt werden:

- Lithotripsie (Nierensteinertrümmerung)
- Magnetresonanz-Untersuchung (MRI)
- Diathermie-Behandlung
- Novodyn-Behandlung
- transkutane elektrische Nervenstimulation (TENS)
- Elektrokauterisierung
- Hochfrequenz- oder Kurzwellentherapie
- Strahlentherapie in unmittelbarer Nähe des Schrittmachers

Sicherheitskontrollen im Flughafen oder **Diebstahlsicherungsanlagen** in Warenhäusern haben keinen Einfluss auf die Schrittmacherfunktion. Allerdings sollte man nicht innerhalb dieser Anlagen stehen bleiben, sondern sie zügig passieren. Allenfalls kann man darauf hinweisen, dass man Schrittmacherträger ist, falls das Metallgehäuse des Schrittmachers einen Alarm auslösen sollte.